



# Jahresbericht 2019

# Inhalt

«HandWerk»	2 – 7
Vorstand und Organisation	8 / 9
Geschäftsstelle	10
Zahlen / Fakten	11

## Berichte

Jahresbericht des Präsidenten	12 – 14
Heilpädagogisches Zentrum	14 / 15
Schule an der Linth	16 / 17
Verwaltungskommission	18 – 20
Kommission Förderprojekte / Beiträge	21

## Erfolgsrechnungen / Bilanzen

Glarner Gemeinnützige	22 / 23
Heilpädagogisches Zentrum Glarnerland	24 / 25
Schule an der Linth	26 / 27
Dr. Rudolf Schuler-Stiftung	28 / 29
Ursula Schmid-Fonds	30
Nina Stüssi-Fonds	31
Legaten-Fonds	32 / 33
Magdalena Wichser-Fonds	34
Haltli-Fonds	35
Fonds für Menschen mit einer Behinderung	36
Bericht der Revisionsstelle	37

### Impressum

#### Text HandWerk

Irene Spälti,  
spälti kommuniziert,  
Mollis

#### Texte Kommissionen

Irene Spälti in Zusammenarbeit  
mit den Kommissionsmitgliedern

#### Gestaltung

Daniela Elmer,  
prepressum, Mollis

#### Fotos zum HPZ-Teil HandWerk

Daniela Elmer

#### Fotos zum SadL-Teil HandWerk

Markus Eggenberger

#### Fotos Personen

Daniela Elmer

# HandWerk

« Handwerk  
hat goldenen Boden »

Spruchwort

U nter diesem Titel steht der Jahresbericht 2019. Das Redaktionsteam hat sich mit drei ausserordentlichen Projekten im HPZ und in der Schule an der Linth befasst.

# Hand Werk



Mit beiden Händen  
eifrig am Werk



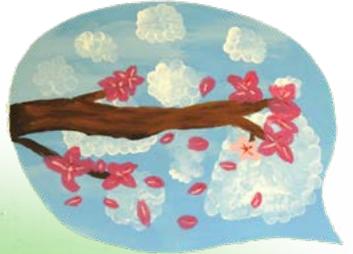
Gerade für Kinder und Jugendliche mit speziellen Bedürfnissen ist es wichtig, neben der Kopfarbeit die Hände zu gebrauchen, zu erleben, dass sie selbst etwas Kreatives erschaffen können, dass man bei der Arbeit schmutzige Hände bekommen kann und dass es glücklich und zufrieden macht, wenn das eigene Werk fertig ist.

### Mit den Händen wirken

Im HPZ hat ein vierzehnjähriger Schüler diese positive Erfahrung gemacht, als er zusammen mit dem Hauswart im Haltli die Wände eines ehemaligen Klassenzimmers neu malte. Sein grosser Eifer wirkte richtig ansteckend und seine Motivation war förmlich spürbar. Keine Ecke war zu weit entfernt, die Decke nirgends zu hoch – unermüdlich stieg er auf die Leiter und wieder runter, um mit dem Farbroller den ganzen Raum in leuchtendem Weiss erstrahlen zu lassen. Dass die ganze Aktion mit dem passenden Sound aus dem Radio lautstark untermalt wurde, erhöhte den Spass an der Arbeit.



# Hand Werk



Der neugestaltete  
Pausenplatz –  
bunt und fröhlich

## Selbst gestalten

Mit genau so viel Spass waren die Kinder des HPZ beim «Werkplatz»-Projekt im Einsatz. Während des ganzen Jahres legten sie jede Woche mit Farbe und Pinsel Hand an und verschönerten den gedeckten Pausenplatz. Das Resultat darf sich sehen lassen. Es erfüllt alle Beteiligten mit Stolz und erfreut täglich Schüler und Passanten, die am Pausenplatz vorbeikommen.



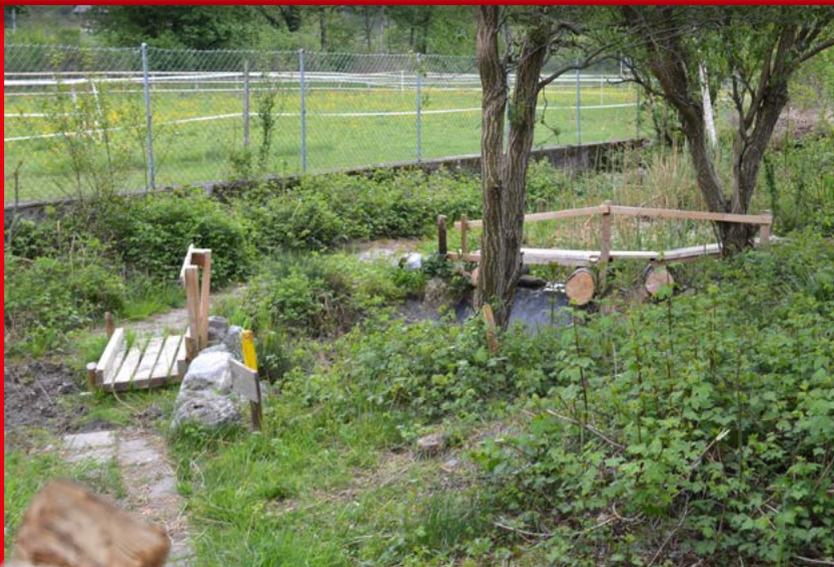
Mit Pegasus unterwegs zu Robinson's Schatzinsel

## Robinsonspielplatz

Schon länger im Gange ist das Projekt Robinsonspielplatz in der Schule an der Linth. Jeweils freitags ist ein Workshop angesagt, in dem eine Gruppe Jugendlicher unter der Leitung von Markus Eggenberger einen Robinsonspielplatz erstellt. Auch hier überwiegt die positive Stimmung. Alle sind motiviert bei der Sache und schätzen das Zusammensein mit den anderen Kindern. Auf die Frage, was ihnen am Workshop speziell gefalle, antwortet ein Schüler: «Dass ich neue Sachen ausprobieren kann» und seine Kollegin: «Mir gefällt das Malen, das Basteln, das Bauen mit Holz und das "Schaffen"».



# Hand Werk



Arbeiten in der Natur – zu jeder Jahreszeit



Weniger gefällt ihnen, dass alle gleichzeitig das Holz-Beil wollen und dass es manchmal etwas laut zu und her geht.

### **Draussen sein**

**B**esser als besser und einfach super findet Alessio es jedoch, draussen mit den Händen zu wirken, während Luca gerne mit den Werkzeugen arbeitet und Ralf es genießt, dazwischen einfach mal die Katze zu streicheln.

Auf dem Robinsonspielplatz gibt es immer etwas zu tun. Andrina findet es cool, draussen in der Natur zu sein. Sie freut sich mit den anderen Kindern, dass sie so viele kreative Sachen machen kann. Speziell das Biotop ist ihr wichtig. Dieses müsse unbedingt fertig werden.

Dass die Arbeit auf dem Robinsonspielplatz auch gute Vorkenntnisse vermittelt um später eine Lehre zu machen, davon ist Gabriel überzeugt.

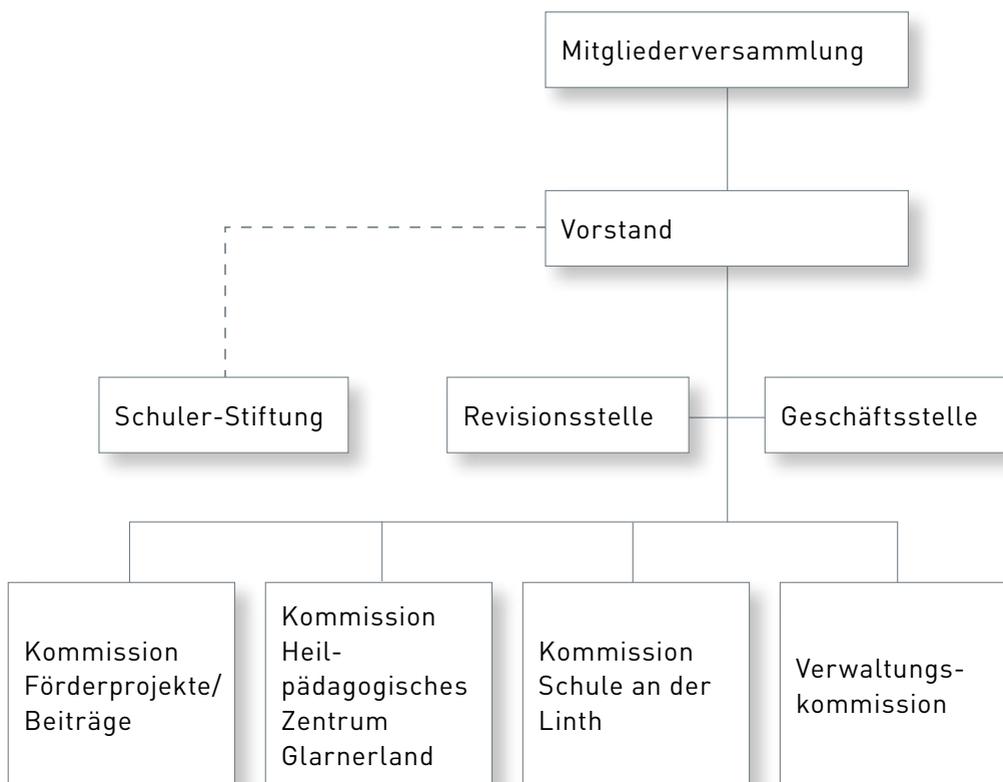
So ist das Robinson-Projekt eine rundum gute Sache für alle, die dabei sind – es macht Freude, ist nachhaltig und nützlich.



Der Jahresbericht 2019 entstand aufgrund der Corona-Pandemie unter speziellen Vorzeichen. Persönliche Kontakte mit Lehrpersonen und Jugendlichen waren stark eingeschränkt. Umso mehr bedankt sich das Redaktionsteam für die kooperative Zusammenarbeit mit Lehrpersonen und Mitgliedern der Institutionsleitung. [Die Namen der Kinder sind abgeändert]

# VORSTAND UND ORGANISATION GLARNER GEMEINNÜTZIGE

## Organigramm





Präsident	Jakob Trümpi, Ennenda	
Vizepräsidentin	Gabriela Meier Jud, Niederurnen	
Mitglieder	Dr. phil. Sabine Dahler, Glarus	Präsidentin SadL-Kommission
	Hansjörg Dürst, Ennenda Carmen Mathis, Glarus	Präsident Verwaltungskommission Präsidentin Kommission Förderprojekte/Beiträge
	Kaspar Marti, Engi Christina Oswald, Näfels Dr. med. André Rotzer, Ennenda	Präsidentin HPZ-Kommission
Revisionsstelle	Umberg Treuhand AG, Glarus	

# GESCHÄFTSSTELLE



Rita Argenti

## **Rita Argenti-Frefel**

Feldhoschet 5, 8753 Mollis  
info@glarnergemeinnuetzige.ch

Telefon 055 612 43 84

Natel 079 504 75 86

## ZAHLEN & FAKTEN

1

Jahr dauerte das Werkplatzprojekt zur Verschönerung des Pausenplatzes im HPZ.

6

Lernende werden am HPZ zu FaBe ausgebildet.

7

Schülerinnen und Schüler gestalten im wöchentlichen Workshop den Robinsonspielplatz bei der SadL.

10

In 10 Klassen werden die rund 70 Kinder im HPZ unterrichtet.

23

Gesuche im Betrag von total CHF 109 900 wurden durch die Kommission Förderprojekte/Beiträge bewilligt. Lediglich 4 Gesuche wurden abgelehnt.

23,64 %

Mit einer Performance von 23,64 % konnten die Buchverluste vom Vorjahr mehr als ausgeglichen werden.

107

Mitarbeitende sorgen insgesamt für einen reibungslosen Tagesablauf im HPZ.

200

Jahre Linthkolonie/Schule an der Linth wurden 2019 würdig gefeiert.



Jakob Trümpi

## « Für alle grosszügigen Spenden und Legate bedankt sich der Vorstand ganz herzlich. »

Auch im neunten Berichtsjahr der Glarner Gemeinnützigen waren der Vorstand, die Kommissionen und auch die Angestellten unserer Institutionen stark gefordert. Die Zahlen und Berichte in der vorliegenden Broschüre zeigen Resultate auf; wieviel Einsatz und Problemlösungen hinter diesen Resultaten stehen, lässt sich nur erahnen.

### **Jubiläum 200 Jahre Linthkolonie**

Die neunte ordentliche Mitgliederversammlung stand unter dem Motto 200 Jahre Linthkolonie, heute Schule an der Linth. Als Armenschule wurde die Linthkolonie gebaut. Die Anlage brannte einmal ab, wurde wiederaufgebaut und mehrmals den sich wandelnden gesellschaftlichen Bedürfnissen baulich und organisatorisch angepasst. Sabina Bähler als ehemalige Lehrerin und Leiterin der Linthkolonie blickte im Anschluss an die statutarischen Geschäfte auf einen Teil der vergangenen 200 Jahre zurück und der seit 2018 im Amt stehende jetzige Institutionsleiter Adrien Vögtlin berichtete über die heutigen Anforderungen an eine moderne Institution. Die hauseigene Schülerband «the five side cube» begrüsst zum Auftakt der Versammlung die zahlreich erschienenen Mitglieder der GG. Auf dem Rundgang durch die Räumlichkeiten der Schule an der Linth konnten sich die Anwesenden ein Bild machen von den modernen und auch zweckmässigen Infrastrukturen der Institution. Ein zum grössten Teil aus der hauseigenen Küche stammender Apéro riche rundete den gut gelungenen Anlass ab.

## **Vorstand Schweiz. Gemeinnützige Gesellschaft**

Die Schule an der Linth hat das Jahr 2019 unter das Motto «200 Jahre Linthkolonie/Schule an der Linth» gestellt. Der Jahresbericht der Schule zeigt einige Höhepunkte auf. Die Präsidentin der SadL-Kommission und auch Mitglied im GG-Vorstand, Dr. Sabine Dahler, wurde im vergangenen Jahr als Nachfolgerin von Susan Honegger in den Vorstand der Schweizerischen Gemeinnützigen Gesellschaft gewählt. Herzliche Gratulation.

## **Reitstall**

Die Arbeitsgruppe «Angelegenheiten Pferdestall» ist weiterhin aktiv und die Mitgliederversammlung hat über einen allfälligen Umzonungsantrag zu befinden.

## **Rechnungen 2019**

Die Rechnung 2019 des HPZ schliesst wiederum nicht befriedigend ab. Das Betreuungsangebot und der daraus resultierende Betreuungsaufwand können zu den bestehenden finanziellen Bedingungen nicht aufrechterhalten werden. Um die Rahmenbedingungen für unsere Institutionen zu klären, hat der Vorstand die Leistungsvereinbarung auf den 31. Dezember 2020 gekündigt und die Regierung um eine Überarbeitung ersucht.

Die Rechnungsabschlüsse 2019 der Glarner Gemeinnützigen, der verschiedenen Fonds und der Dr. Rudolf-Schuler-Stiftung sind in der vorliegenden Broschüre abgedruckt. Durch die geschickte Anlagetätigkeit unseres Vermögensverwalters Fritz Jakober und auch durch die sehr positive Entwicklung an den Börsen, konnten die im Vorjahr teilweise aufgelösten Schwankungsreserven wieder aufgestockt werden.

Für alle grosszügigen Spenden und Legate, die wir auch im Berichtsjahr entgegennehmen durften, bedanke ich mich im Namen des Vorstandes ganz herzlich.

Im Jahre 2019 hat der Vorstand acht Sitzungen abgehalten und die von den verschiedenen Kommissionen und Arbeitsgruppen sehr gut vorbereiteten Geschäfte eingehend diskutiert und verabschiedet.

## **Grosser Einsatz**

Für den grossen Einsatz und die konstruktive und auch angenehme Zusammenarbeit im Vorstand sowie den Kommissionen und Arbeitsgruppen bedanke ich mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen ganz herzlich. Alle setzen sich mit einem grossen Engagement für die Glarner Gemeinnützig ein.

Ebenso verdienen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unseren bei-

den Institutionen unseren Dank. Sie leisten tagtäglich, jeder an seinem Posten, eine grosse Arbeit zum Wohle der ihnen anvertrauten Kinder und Jugendlichen und repräsentieren gegen aussen einen grossen Teil der Glarner Gemeinnützigen.

### **Geschäftsstelle**

In unserer Geschäftsstelle laufen alle Fäden zusammen, die Geschäftsstelle ist somit der Dreh- und Angelpunkt der GG. Dass die Fäden ordentlich sortiert werden, dafür sorgt unsere umsichtige Geschäftsstellenleiterin Rita Argenti. Nebst ihrer Tätigkeit als Buchhalterin, Protokollführerin und Organisatorin, unterstützt sie den GG-Präsidenten und auch die verschiedenen Kommissionspräsidentinnen und -Präsidenten. Für ihren Einsatz und ihre Loyalität danke ich Rita ganz herzlich.

Ebenso herzlich danke ich allen Mitgliedern und Gönnern der GG für die Unterstützung und das Vertrauen, das sie der GG entgegenbringen und hoffe, auch in den nächsten Jahren auf sie zählen zu dürfen.

### **Jakob Trümpi**

Präsident Glarner Gemeinnützige

## BERICHT HPZ-KOMMISSION



Christina Oswald

« Mit dem Werkplatz-  
Projekt werden  
Spendengelder sinnvoll  
und nachhaltig  
eingesetzt. »

## **HPZ**

Das HPZ entwickelt sich am neuen Standort in Oberurnen zu einem eigenen Universum. In 10 Klassen werden rund 70 externe Schülerinnen und Schüler unterrichtet und auf ein möglichst eigenständiges Leben vorbereitet. Im Wohnbereich halten sich 16 Kinder und Jugendliche während der ganzen Woche auf. Sie werden betreut und gefördert durch insgesamt 107 Mitarbeitende in den verschiedensten Bereichen. Zudem ist das HPZ auch Ausbildungsbetrieb für Sozialberufe. 15 Lernende erwerben sich hier die Fähigkeiten für anspruchsvolle Berufsbilder. Sie werden künftig ihr Wissen als FaBe, als SozialpädagogInnen und als Arbeitsagogen in ähnlichen Institutionen einbringen können. Auch Jobcoaches, Fachleute Betriebsunterhalt und Heilpädagogen sind gefragte Fachleute, die am HPZ ihre berufliche Kompetenz erlangen.

## **Projekt Werkplatz**

Ein Highlight dieses Jahres war ein Projekt des gesamten Werkplatzes, in dem sich nebst dem HPZ noch zwei Klassen des Linth-Escher-Schulhauses Niederurnen und eine Firma befinden.

Die Schulsozialarbeit und die Maltherapeutin des HPZ initiierten auf Anregung der Lernenden ein «Werkplatz»-Projekt. Mit vereinten Kräften wurde während eines Jahres der ge-

deckte Pausenplatz verschönert. Das Ergebnis freut alle Beteiligten und wird von Besuchern und Gästen gebührend bewundert.

Dieses Projekt ist ein Beispiel dafür, wie Spendengelder sinnvoll und nachhaltig eingesetzt werden können.

## **Samichlaus**

Mit Vorfreude aber auch gebührendem Respekt durften die Lernenden der Unterstufe auch in diesem Jahr den Samichlaus mit dem Schmutzli begrüßen.

## **Weihnachtsmarkt**

Der traditionelle Weihnachtsmarkt gehörte wie alle Jahre zum festen Programm und wiederum wurde in vielen Arbeitsstunden gebacken, gebastelt und gewirkt, um die zahlreichen Besucher mit selbstgemachten Geschenksideen zu erfreuen. Der Erlös war ein willkommenener Zustupf in die verschiedenen Klassen-Kassen.

## **Christina Oswald**

Präsidentin HPZ-Kommission

## **Nicola Suter**

Gesamtleiterin



Sabine Dahler

« Ein Ehemaligen-Treffen an der Schule zeigt, welche positive Entwicklung ehemalige Schüler unserer Institution oft machen. »

Im letzten Jahr feierte die Schule an der Linth ihr 200-jähriges Bestehen. Wir gedachten dieses ausserordentlichen Jubiläums mit mehreren Anlässen.

### **Zirkus-Projektwoche**

Allen voran stand die Zirkus-Projektwoche. Dazu finden sich auf unserer Website verschiedene Erinnerungsfotos. Die Schüler und Schülerinnen zeigten im Zirkus Balloni ihr Können als Zauberer, Fakire, Trapezkünstler, Akrobaten und Clowns. Dies war das Resultat einer intensiven Projektwoche, in der alle Lehrer und Sozialpädagogen unter kundiger Führung von Clown Pepe mit den Schülern ein wahres Feuerwerk an künstlerischen Einfällen einstudierten.

### **200 Jahre Zeitgeschichte**

Viel Anklang fand auch eine Foto-Präsentation, die Einblick in 200 Jahre Zeitgeschichte und in die Entwicklung der Schule an der Linth zu ihrem heutigen modernen Standard gab.

### **Ehemaligen-Treffen**

Aus diesem Festakt heraus ergab sich zu unserer Freude im Oktober 2019 ein Ehemaligen-Treffen an unserer Schule, das sehr gut besucht wurde. Für uns Mitarbeiter und Verantwort-

liche der Schule an der Linth ist es besonders erfreulich, wenn wir sehen, welche positive Entwicklung ehemalige Schüler unserer Institution oft machen.

## **MV GG**

Ein weiterer Höhepunkt war für uns die Mitgliederversammlung unserer Trägerorganisation Glarner Gemeinnützige. Für diesen gelungenen Anlass durfte unser Küchen- und Hauswirtschaftsteam kulinarisch und kreativ aus dem Vollen schöpfen und unsere Gäste mit einem köstlichen Buffet verwöhnen.

## **Schulische und pädagogische Standards**

In der Entwicklung des schulischen und pädagogischen Standards der SadL sind die Eröffnung der Basisstufe für unsere jüngsten Schüler und Schülerinnen sowie eines Robinson-Spielplatzes (siehe ebenfalls in diesem Jahresbericht als eigenes Kapitel) besonders hervorzuheben.

In der Basisstufe können vom Kindergarten bis zur Zweitklässlerin die Kinder mit alters- und entwicklungsstandgerechten Spielen und Lehrmitteln auf die Schule vorbereitet und an den Primarschulstoff heran- und in diesen eingeführt werden.

## **Robinson-Spielplatz**

Auf dem Robinson-Spielplatz steht für die Kinder die Freude an der Natur und dem Werkeln mit Holz und einfachen Werkzeugen im Vordergrund. Sie lernen nebenbei soziale Interaktionen und sorgfältigen Einsatz von Hammer und Säge. Mit Stolz bespielen sie die selbstgebaute Burgen, Schlösser oder je nach Fantasie interpretierten Hütten.

## **Dank an Mitarbeiter und Trägerschaft**

All diese Angebote und Festakte sind das Ergebnis des unermüdlichen Einsatzes unserer Mitarbeiter, denen unser grosser Dank gebührt und dem Vertrauen, das uns jederzeit von unserer Kommission und Trägerschaft entgegengebracht wird. So sind wir in die nächsten 200 Jahre Geschichte der Schule an der Linth gestartet.

## **Dr. phil. Sabine Dahler**

Präsidentin SadL-Kommission

## **Adrien Vöglin**

Institutionsleiter



Hansjörg Dürst

## « Das Haltli ist bis auf das oberste Stockwerk wieder voll belegt. »

Die Verwaltungskommission traf sich 2019 wie im Vorjahr zu fünf Sitzungen. Auch 2019 ist eine personelle Mutation in der Verwaltungskommission zu vermelden. Bereits seit längerer Zeit signalisierte Max Ruegge, Liegenschaftsverantwortlicher für das HPZ und das Haltli, seine Rücktrittsabsichten. Diese setzte er mit seinen Rücktritten aus der HPZ-Kommission HPZ und auf Ende 2019 aus der Verwaltungskommission auch um. Er war als Bauleiter in einige Bauprojekte der ehemaligen GGG involviert. Nach der Fusion der GGG mit der EHG betreute er weiterhin das HPZ in Oberurnen und das Haltli in Mollis. Die VK dankt dem Zurückgetretenen für seine langjährigen treuen Dienste für die GG.

VK-Mitglied Kaspar Marti hat nun zusätzlich die Betreuung der Liegenschaften in Oberurnen und Mollis übernommen. Die Verwaltungskommission hält Umschau nach einem weiteren Mitglied aus dem Baubereich.

### **Liegenschaften/Bauliches**

#### *Liegenschaften Bilten Ziegelbrücke*

Eine vom Vorstand eingesetzte Arbeitsgruppe trieb das Projekt «Reitstall» in Ziegelbrücke weiter voran. Nach der Bewilligung eines Kredites von Fr. 15000.– durch den Vorstand wurden drei Studienaufträge in Auftrag gegeben, um auch Planungssicherheit in Bezug auf eine Umzonung im Rahmen der laufenden Nutzungsplanung der Gemeinde Glarus Nord zu bekommen. Die Studie des Planungsbüros P. Baumgartner AG wird nun weiterverfolgt. Für die weitere Planung musste noch ein Lärmgutachten erarbeitet werden.

#### *HPZ Oberurnen/Liegenschaft Egli*

Beim Neubau des HPZ in Oberurnen wurde die Garantieabnahme zwei Jahre nach deren Bezug vorgenommen. Dabei wurden zwei Mängel, das falsche Gefälle mit Wasser/Eisbildung auf dem Vorplatz und die nicht voll funktionierende Wärmepumpe, beanstandet. Eine

Einsprache der kantonalen Heimaufsicht bezüglich angeblich nicht konformer Handläufe im Treppenhaus konnte nach einigem Hin und Her einvernehmlich bereinigt werden.

Die dringendsten Umbauarbeiten an der neu erworbenen Liegenschaft der Egli AG wurden bereits 2018 in Angriff genommen. Für weitere Sanierungsarbeiten (Sanierung/Ausbau Lift, Einbau eines behindertengerechten WC's, Sanitärarbeiten) wurde vom Vorstand ein Kredit von CHF 194 000 bewilligt. Für die dringend gewordene Sanierung des undichten Flachdachs gab der Vorstand im Herbst ausserplanmässig einen Kredit von CHF 115 000 frei. Die Liegenschaft ist bereits gut ausgelastet, einerseits durch Zusatzbedarf des HPZ, andererseits durch die Vermietung von zwei Schulzimmern an die Gemeinde Glarus Nord.

### **Haltli Mollis**

Auch das Haltli in Mollis wird wieder gut genutzt. Die Aussenwohngruppe des Jugendwohnheims der Stiftung Albisbrunn ist gut belegt und hatte noch Zusatzbedarf. Die Grossküche des Haltlis wurde an die SR Catering Ricklin, Näfels, für mindestens drei Jahre vermietet. Die SR Catering kocht für die Tagesstruktur in Glarus Nord und bietet zusätzlich Catering auf dem Markt an. Für den Umbau der Küche bewilligte die Verwaltungskommission einen Kredit von CHF 25 000.

Die Privatschule LernRaum Ziegelbrücke, hat für ihre Erweiterung grosses Interesse an der Miete des ehemaligen Schulhauses und der Werkräume angemeldet. Sie hat den angebotenen Mietvertrag Ende Jahr akzeptiert. Somit ist das Haltli bis auf das oberste Stockwerk wieder voll belegt.

### **Schulerhaus Glarus**

Nach einem Gesuch der Mieter, einen gedeckten Eingangsbereich zu schaffen und die Fenster zu ersetzen, entschied sich die Verwaltungskommission, die ganze Fassade des Schulerhauses in Glarus zu sanieren und den Eingangsbereich mit einer Bedachung zu verbessern. Sie beantragte dafür einen Kredit von CHF 217 000 (+/-20 %), welcher vom Vorstand bewilligt wurde. Die Finanzierung erfolgt aus dem Vermögen der Schuler-Stiftung.

### **Liegenschaften Braunwald**

In der Liegenschaft Kosmas in Braunwald musste im Rahmen eines Mieterwechsels eine stark abgenutzte Küche ersetzt werden. Die Verwaltungskommission bewilligte dafür einen Kredit von CHF 19 500.

Auch zeigten sich im ehemaligen Arzt haus am Weg zur RehaClinik einige Mängel. Gewisse Räume im Keller geschoss sind nicht mehr nutzbar. Die Verwaltungskommission wird sich mittelfristig auch mit diesem Haus befassen müssen.

## Finanzen

Nach dem schwierigen Vorjahr mit einer Performance von -7,26 Prozent und einem Buchverlust von 1,278 Mio. Franken, entwickelte sich das Börsenjahr 2019 zum besten in der Geschichte der GG. Die GG erzielte auf ihrem Vermögen eine Performance von 23,64%, der Legatenfonds eine solche von 26,6%, die Schuler Stiftung 25,56%. Die Buchverluste vom Vorjahr wurden mehr als ausgeglichen. Dies hielt die Verwaltungskommission aber nicht davon ab, sich mit einem Umbau der Anlagen zu befassen und in weniger risikoreiche Direktanlagen in Schweizer Bluechips, Schweizer Immobilienfonds und -aktien sowie Obligationen zu investieren statt zur Hauptsache in strukturierte Produkte. Der Ausbau der Obligationenquote wurde aber wegen des sehr tiefen Zinsniveaus auf das nächste Jahr hinausgeschoben. Angesichts des sehr hohen Niveaus der Börsenmärkte wurden auch Absicherungen vorgenommen. Dies sollte sich im Folgejahr noch auszahlen.

Die Jahresrechnung 2019 weist einen Gewinn von CHF 31 719.05 aus (Vorjahr Verlust CHF 77 353.70). Die GG verfügt Ende 2019 über ein Eigenkapital 11.9 Mio. Franken sowie Rückstellungen und Wertschwankungsreserven von rund 13.7 Mio. Franken. Die Liegenschaft Schule an der Linth ist noch mit 4.6 Mio. Franken bilanziert, das HPZ mit 11.3 Mio. Franken. Neu ist die Liegenschaft Linthlistrasse 9 in Oberurnen mit 2 Mio. Franken in der Bilanz. Die Fremdkapitalbelastung der GG verminderte sich von 20,65 Mio. Franken auf 19.95 Mio. Franken. Die Versicherungswerte aller Liegenschaften belaufen sich auf rund 55 Mio. Franken.

Ich danke allen Mitgliedern der Verwaltungskommission und unserer Geschäftsstellenleiterin Rita Argenti, aber auch dem Vorstand, für ihre Arbeit für die GG.

### **Hansjörg Dürst**

Präsident Verwaltungskommission

# BERICHT KOMMISSION

## FÖRDERPROJEKTE/BEITRÄGE



Carmen Mathis

«**Besonders erfreulich ist die Unterstützung des Vereins Sunnähöräli mit einem namhaften Betrag zur Anschubfinanzierung.**»

### **Projekt Sunnähöräli**

Besonders erfreulich ist mir folgendes Projekt aus dem letzten Jahr in Erinnerung geblieben: Die Kommission Förderprojekte/Beiträge unterstützte im Jahr 2019 unter anderem den Verein Sunnähöräli mit einem namhaften Betrag zur Anschubfinanzierung. Einerseits entsprach das Projekt «Krippe/

Tagesstruktur» unseren Kriterien, ausserdem ist es erfreulich, dass ein erstes Angebot für Kinderbetreuung im Sernftal lanciert wurde und dies von einer Gruppe junger engagierter Frauen.

### **27 Gesuche**

Im 2019 haben wir total 27 Gesuche behandelt. Bei 23 wurde der volle oder ein Teil-Beitrag gesprochen und lediglich 4 Gesuche wurden abgelehnt. Der gesprochene Betrag belief sich auf CHF 109 900. Der Kreditrahmen pro Jahr liegt bei CHF 150 000. Dies zeigt, dass nur Anträge bewilligt werden, die auch wirklich den Kriterien entsprechen. Infos zu den Kriterien sowie die Fristen für die Einreichung findet man auf der Homepage unter [www.glarner-gemeinnuetzige.ch](http://www.glarner-gemeinnuetzige.ch).

### **Dank**

Ich bedanke mich herzlich bei den Kommissionsmitgliedern und dem Vorstand der GG für das angenehme und professionelle Arbeitsklima und freue mich auf weitere interessante Gespräche/Diskussionen im neuen Jahr. Insbesondere möchte ich mich bei Rita Argenti für die stets einwandfreie Bearbeitung der Gesuche und die Protokollierung unserer Sitzungen bedanken.

# GLARNER GEMEINNÜTZIGE

## Erfolgsrechnung 2019

in CHF

2019

2018

### ERTRAG

Mitgliederbeiträge und Spenden	21 641.20	20 680.00
Finanzerfolg	517 887.37	583 971.45
Kursgewinne Wertschriften	979 669.78	132 253.85
Wertberichtigung Wertschriften	3 110 020.18	-
Liegenschaftserfolg*	157 943.35	259 712.55
Ausserordentlicher Ertrag	2 000 827.27	1 552.50
Teilauflösung Rückstellung Schwankungsreserven	-	1 200 000.00
<b>Jahresverlust</b>	-	<b>77 353.70</b>
<b>Total Ertrag</b>	<b>6 787 989.15</b>	<b>2 275 524.05</b>

### AUFWAND

Beiträge und Unterstützungen	30 310.00	91 508.00
Personalaufwand	130 136.80	161 501.65
Raumaufwand	6 000.00	6 000.00
Verwaltungs- und Informatikaufwand	69 021.35	53 001.60
Übriger Betriebsaufwand	6 407.85	11 140.40
Abschreibungen Liegenschaften	2 950 239.00	10 000.00
Kursverluste Wertschriften	30 344.76	370 458.60
Wertberichtigung Wertschriften	62 941.86	1 566 130.80
Zuweisung an Rückstellung Schwankungsreserven	2 950 000.00	-
Zuweisung an Rückstellung für zukünftige Investitionen	520 000.00	-
Ausserordentlicher Aufwand	-	5 783.00
<b>Jahresgewinn</b>	<b>32 587.53</b>	-
<b>Total Aufwand</b>	<b>6 787 989.15</b>	<b>2 275 524.05</b>

### LIEGENSCHAFTSERFOLG\*

Liegenschaften HPZ Glarnerland Mollis und Oberurnen	463 797.45	560 095.70
Zuweisung an Rückstellung Erneuerungsfonds HPZ	- 430 000.00	- 450 000.00
Liegenschaften SadL Ziegelbrücke	346 023.00	302 396.05
Zuweisung an Rückstellung Erneuerungsfonds SadL	- 340 000.00	- 300 000.00
Liegenschaften MFH Ziegelbrücke	50 168.65	64 872.25
Liegenschaften Ziegelbrücke	- 7 771.90	8 736.20
Liegenschaften Bilten	17 076.20	15 247.30
Liegenschaften Braunwald	58 649.95	58 365.05
<b>Total Liegenschaftserfolg</b>	<b>157 943.35</b>	<b>259 712.55</b>

**Bilanz per 31. Dezember 2019**

in CHF

**31.12.2019**

31.12.2018

**AKTIVEN**

Flüssige Mittel	3 752 755.49	719 300.65
Kontokorrent HPZ	70 690.65	43 672.45
Kontokorrent SadL	1 525.50	1 051.80
Verrechnungssteuer	103 548.75	52 040.80
Darlehen Dritte	263 746.70	269 246.70
Darlehen HPZ	500 000.00	-
Aktive Rechnungsabgrenzung	337 473.50	159 114.30
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>5 029 740.59</b>	<b>1 244 426.70</b>
Wertschriften	20 591 944.14	16 053 175.80
Dotationskapital HPZ	1 000 000.00	2 000 000.00
Dotationskapital SadL	1 000 000.00	2 000 000.00
Mobilien und Einrichtungen	1.00	1.00
Liegenschaften	18 100 008.00	20 793 008.00
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>40 691 953.14</b>	<b>40 846 184.80</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>45 721 693.73</b>	<b>42 090 611.50</b>

**PASSIVEN**

Kreditoren	100 126.95	88 285.90
Kontokorrent Verein Ehemaliger SadL	1 634.50	1 634.10
Passive Rechnungsabgrenzung	96 878.30	40 475.05
Hypotheken und Darlehen	19 950 000.00	20 650 000.00
Rückstellung SadL	28 398.00	38 148.00
Rückstellung Schwankungsreserven	5 250 000.00	2 300 000.00
Rückstellung für zukünftige Investitionen	4 000 000.00	3 480 000.00
Rückstellung Erneuerungsfonds HPZ	2 880 000.00	2 450 000.00
Rückstellung Erneuerungsfonds SadL	1 515 000.00	1 175 000.00
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>33 822 037.75</b>	<b>30 223 543.05</b>
Kapitalkonto	11 736 761.35	11 736 761.35
Vortragskonto per 01.01.2019	130 307.10	
<b>Jahresgewinn pro 2019</b>	<b>32 587.53</b>	
Vortragskonto per 31.12.2019	162 894.63	130 307.10
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>11 899 655.98</b>	<b>11 867 068.45</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>45 721 693.73</b>	<b>42 090 611.50</b>

Rechnungsführung durch Rita Argenti, Geschäftsstelle Glarner Gemeinnützige.

# HEILPÄDAGOGISCHES ZENTRUM GLARNERLAND

**Erfolgsrechnung 2019**

in CHF

**2019**

2018

## **ERTRAG**

Ertrag Sonderschule	103 840.85	71 081.05
Miet- und Kapitalzinsenertrag	1 800.00	1 800.00
Erträge aus Leistungen an Personal und Externe	107 864.30	109 886.50
Beiträge und Subventionen	6 519 546.40	5 747 297.90
Ausserordentlicher Ertrag	-	578.15
<hr/>		
Entnahme Reserve Leistungsvereinbarung GL	578 055.21	287 915.46
Entnahme Reserve Leistungsvereinbarung übrige Kantone	41 810.06	18 887.64
<hr/>		
<b>Total Ertrag</b>	<b>7 352 916.82</b>	<b>6 237 446.70</b>

## **AUFWAND**

Personalaufwand	5 819 878.02	4 764 992.60
Medizinischer Bedarf	4 588.30	4 487.65
Lebensmittelaufwand	111 817.45	102 481.75
Haushaltaufwand	24 635.15	27 867.95
Unterhalt und Reparaturen Sachanlagen	144 873.80	153 140.25
Kleininvestitionen in Sachanlagen	7 667.20	7 718.45
Mietzinsen	711 015.00	672 495.00
Abschreibungen Sachanlagen	146 911.25	195 885.40
Aufwand für Energie und Wasser	44 881.05	40 067.15
Aufwand für Schulung und Ausbildung	99 664.05	99 287.90
Büro- und Verwaltungsaufwand	152 489.85	111 480.55
Übriger Sachaufwand	84 355.50	52 733.85
Finanzaufwand	140.20	-
Ausserordentlicher Aufwand	-	4 808.20
<hr/>		
<b>Total Aufwand</b>	<b>7 352 916.82</b>	<b>6 237 446.70</b>

**Bilanz per 31. Dezember 2019**

in CHF

**31.12.2019**

31.12.2018

**AKTIVEN**

Kassa	4 493.00	4 140.40
Glarner Kantonalbank Glarus	704 194.45	1 751 268.55
Glarner Kantonalbank Glarus (Spendenfonds)	282 408.90	266 584.50
Forderungen	1 127 911.95	1 030 461.60
Wertberichtigung Forderungen	- 6 000.00	- 11 000.00
Andere kurzfristige Forderungen	4 023.05	2 776.00
Vorräte	2 500.00	2 500.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	8 340.60	680.00
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>2 127 871.95</b>	<b>3 047 411.05</b>
Mobilien und Maschinen	345 000.00	433 800.00
Fahrzeuge	124 000.00	54 200.00
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>469 000.00</b>	<b>488 000.00</b>
<b>Total Aktive</b>	<b>2 596 871.95</b>	<b>3 535 411.05</b>

**PASSIVEN**

Verbindlichkeiten	354 395.60	306 588.85
Kontokorrent Glarner Gemeinnützige	70 690.65	43 672.45
Darlehen Glarner Gemeinnützige	500 000.00	-
Passive Rechnungsabgrenzung	215 504.67	101 100.00
Spendenfonds	216 033.88	223 937.33
Reserve aus Leistungsvereinbarung GL	227 551.77	805 606.98
Reserve aus Leistungsvereinbarung Übrige Kantone	12 695.38	54 505.44
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>1 596 871.95</b>	<b>1 535 411.05</b>
Dotationskapital von Glarner Gemeinnützige	1 000 000.00	2 000 000.00
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>1 000 000.00</b>	<b>2 000 000.00</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>2 596 871.95</b>	<b>3 535 411.05</b>

Rechnungsführung durch Daniela Enz und Stefan Fauster, HPZ, Oberurnen.

# SCHULE AN DER LINTH (SADL)

## Erfolgsrechnung 2019

in CHF

2019

2018

### ERTRAG

Ertrag Sonderschule	49 579.40	44 003.55
Kapitalzinsertrag	56.50	-
Erträge aus Leistungen an Personal	8 455.00	6 155.00
Beiträge und Subventionen	4 431 063.10	4 623 313.50
Ausserordentlicher Ertrag	4 566.85	25 153.30
<hr/>		
Entnahme Reserve Leistungsvereinbarung GL	44 227.50	-
Entnahme Reserve Leistungsvereinbarung übrige Kantone	38 305.45	-
<hr/>		
<b>Total Ertrag</b>	<b>4 576 253.80</b>	<b>4 698 625.35</b>

### AUFWAND

Personalaufwand	3 640 235.30	3 480 099.97
Medizinischer Bedarf	1 762.70	367.85
Lebensmittelaufwand	100 595.76	98 043.27
Haushaltaufwand	19 058.01	22 067.75
Unterhalt und Reparaturen Sachanlagen	61 668.02	62 491.11
Mietzinsen	500 000.00	500 000.00
Abschreibungen Sachanlagen	53 893.25	62 012.25
Aufwand für Energie und Wasser	59 585.00	58 441.30
Aufwand für Schulung und Ausbildung	65 790.72	72 810.56
Büro- und Verwaltungsaufwand	44 066.04	51 581.00
Übriger Sachaufwand	18 599.00	15 796.20
Ausserordentlicher Aufwand	11 000.00	372.61
<hr/>		
Einlage Reserve Leistungsvereinbarung GL	-	135 830.23
Einlage Reserve Leistungsvereinbarung Übrige Kantone	-	138 711.25
<hr/>		
<b>Total Aufwand</b>	<b>4 576 253.80</b>	<b>4 698 625.35</b>

**Bilanz per 31. Dezember 2019**

in CHF

**31.12.2019**

31.12.2018

**AKTIVEN**

Kass	5 102.65	4 166.30
PostFinance AG	36 033.71	34 652.82
Glarner Kantonalbank Glarus	864 939.27	1 944 035.61
Glarner Kantonalbank Glarus (Spendenfonds)	86 151.87	95 509.97
Forderungen	470 689.05	415 908.50
Wertberichtigung Forderungen	-2 200.00	-3 000.00
Vorräte	10 600.00	10 500.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	102 539.65	138 760.70
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>1 573 856.20</b>	<b>2 640 533.90</b>
Mobilien und Maschinen	44 800.00	43 301.00
Fahrzeuge	1.00	12 900.00
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>44 801.00</b>	<b>56 201.00</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>1 618 657.20</b>	<b>2 696 734.90</b>

**PASSIVEN**

Verbindlichkeiten	26 870.60	24 301.50
Kontokorrent Glarner Gemeinnützige	1 525.50	1 051.80
Passive Rechnungsabgrenzung	16 337.05	5 572.50
Spendenfonds	86 157.87	95 509.97
Reserve aus Leistungsvereinbarung GL	259 354.08	303 581.58
Reserve aus Leistungsvereinbarung übrige Kantone	228 412.10	266 717.55
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>618 657.20</b>	<b>696 734.90</b>
Dotationskapital von Glarner Gemeinnützige	1 000 000.00	2 000 000.00
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>1 000 000.00</b>	<b>2 000 000.00</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>1 618 657.20</b>	<b>2 696 734.90</b>

*Rechnungsführung durch Marion Knopfli und Kurt Trümpi, SadL, Ziegelbrücke.*

# DR. RUDOLF SCHULER-STIFTUNG

## Erfolgsrechnung 2019

in CHF

2019

2018

### ERTRAG

Kapitalerträge	45'147.64	53'613.55
Mietzinseinnahmen	30'000.00	30'000.00
Kursgewinne Wertschriften	222'451.56	912.50
Teilauflösung Rückstellung Schwankungsreserve	-	40'000.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>297'599.20</b>	<b>124'526.05</b>

### AUFWAND

Beiträge und Zuwendungen	78'500.00	-
Bankspesen	5'182.90	3'875.50
Vermögensverwaltungsaufwand	2'167.05	580.20
Allgemeine Spesen	2'965.00	3'880.00
Revisionsstelle	732.35	735.60
Liegenschaftskosten	13'492.05	14'788.75
Versicherungsprämien	953.20	1'022.15
Hauswartung	1'800.00	1'800.00
Abschreibung Liegenschaft	3'521.60	-
Kursverluste Wertschriften	5'700.00	11'887.50
Wertberichtigung Wertschriften	-	81'019.90
Erhöhung Rückstellung Schulerhaus	28'000.00	-
Erhöhung Rückstellung Schwankungsreserve	154'000.00	-
<b>Jahresgewinn</b>	<b>585.05</b>	<b>4'936.45</b>
<b>Total Aufwand</b>	<b>297'599.20</b>	<b>124'526.05</b>

**Bilanz per 31. Dezember 2019**

in CHF

**31.12.2019**

31.12.2018

**AKTIVEN**

Banken	362 015.93	6 050.38
Verrechnungssteuer	6 861.60	4 797.30
Aktive Rechnungsabgrenzung	150.00	150.00
Wertschriften	893 837.65	990 509.40
Liegenschaften	2.00	2.00
<b>Total Aktiven</b>	<b>1 262 867.18</b>	<b>1 001 509.08</b>

**PASSIVEN**

Verbindlichkeiten	1 143.70	2 387.50
Passive Rechnungsabgrenzung	85 417.05	5 400.20
Rückstellung Schulerhaus	160 000.00	132 000.00
Rückstellung Schwankungsreserve	264 000.00	110 000.00
Stiftungskapital	740 000.00	740 000.00
Vortragskonto per 01.01.2019	11 721.38	
<b>Jahresgewinn pro 2019</b>	<b>585.05</b>	
Vortragskonto per 31.12.2019	12 306.43	11 721.38
<b>Total Passiven</b>	<b>1 262 867.18</b>	<b>1 001 509.08</b>

*Rechnungsführung durch Rita Argenti, Geschäftsstelle Glarner Gemeinnützige.*

# URSULA SCHMID-FONDS

Erfolgsrechnung 2019		in CHF	2019	2018
<b>ERTRAG</b>	Kapitalerträge		11 114.20	13 736.65
	Kursgewinne Wertschriften		63 427.11	-
	<b>Jahresverlust</b>		-	<b>28 923.30</b>
	<b>Total Ertrag</b>		<b>74 541.31</b>	<b>42 659.95</b>
<b>AUFWAND</b>	Beiträge und Zuwendungen		-	5 081.65
	Bankspesen		1 097.11	1 798.60
	Vermögensverwaltungsaufwand		588.57	163.35
	Allgemeine Spesen		650.00	800.00
	Kursverluste Wertschriften		1 031.02	2 099.00
	Wertberichtigung Wertschriften		-	32 717.35
	Ausserordentlicher Aufwand		62 000.00	-
	<b>Jahresgewinn</b>		<b>9 174.61</b>	-
	<b>Total Aufwand</b>		<b>74 541.31</b>	<b>42 659.95</b>
<b>Bilanz</b>			<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
<b>AKTIVEN</b>	Banken		-	3 481.61
	Verrechnungssteuer		-	174.30
	Kontokorrent-Guthaben Legaten-Fonds		345 326.24	-
	Wertschriften		-	269 845.72
	<b>Total Aktiven</b>		<b>345 326.24</b>	<b>273 501.63</b>
<b>PASSIVEN</b>	Passive Rechnungsabgrenzung		1 613.35	963.35
	Rückstellung Schwankungsreserve		86 000.00	40 000.00
	Rückstellung Allgemein		16 000.00	-
	Stammvermögen		135 000.00	135 000.00
	Frei verfügbares Vermögen		95 582.35	95 582.35
	Vortragskonto per 01.01.2019	1 955.93		
	<b>Jahresgewinn pro 2019</b>	<b>9 174.61</b>		
	Vortragskonto per 31.12.2019		11 130.54	1 955.93
	<b>Total Passiven</b>		<b>345 326.24</b>	<b>273 501.63</b>

Rechnungsführung durch Rita Argenti, Geschäftsstelle Glarner Gemeinnützige.

# NINA STÜSSI-FONDS

Erfolgsrechnung 2019		in CHF	2019	2018
<b>ERTRAG</b>	Kapitalerträge		9 379.26	12 486.75
	Kursgewinne Wertschriften		53 526.07	563.00
	<b>Jahresverlust</b>		-	<b>24 920.25</b>
	<b>Total Ertrag</b>		<b>62 905.33</b>	<b>37 970.00</b>
<b>AUFWAND</b>	Bankspesen		925.85	897.45
	Vermögensverwaltungsaufwand		496.70	138.90
	Allgemeine Spesen		650.00	800.00
	Kursverluste Wertschriften		870.08	2 457.50
	Wertberichtigung Wertschriften		-	33 676.15
	Ausserordentlicher Aufwand		20 000.00	-
	<b>Jahresgewinn</b>		<b>39 962.70</b>	-
	<b>Total Aufwand</b>		<b>62 905.33</b>	<b>37 970.00</b>
<b>Bilanz</b>			<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
<b>AKTIVEN</b>	Banken		-	34 031.25
	Verrechnungssteuer		-	1 357.20
	Kontokorrent-Guthaben Legaten-Fonds		291 420.40	-
	Wertschriften		-	195 419.25
	<b>Total Aktiven</b>		<b>291 420.40</b>	<b>230 807.70</b>
<b>PASSIVEN</b>	Passive Rechnungsabgrenzung		1 588.90	938.90
	Rückstellung Schwankungsreserve		73 000.00	53 000.00
	Stammvermögen		90 000.00	90 000.00
	Vortragskonto per 01.01.2019	86 868.80		
	<b>Jahresgewinn pro 2019</b>	<b>39 962.70</b>		
	Vortragskonto per 31.12.2019		126 831.50	86 868.80
	<b>Total Passiven</b>		<b>291 420.40</b>	<b>230 807.70</b>

Rechnungsführung durch Rita Argenti, Geschäftsstelle Glarner Gemeinnützige.

# LEGATEN-FONDS

Erfolgsrechnung 2019		in CHF	2019	2018
<b>ERTRAG</b>	Kapitalerträge		144 318.96	90 052.95
	Kursgewinne Wertschriften		823 607.40	1 442.00
	Ausserordentlicher Ertrag (Legat)		957 395.84	1 170 187.56
	<b>Jahresverlust</b>		-	<b>297 822.99</b>
	<b>Total Ertrag</b>		<b>1 925 322.20</b>	<b>1 559 505.50</b>
<b>AUFWAND</b>	Beiträge und Zuwendungen		14 500.00	-
	Bankspesen		14 245.99	14 324.50
	Vermögensverwaltungsaufwand		7 642.70	1 917.70
	Allgemeine Spesen		1 300.00	1 600.00
	Kursverluste Wertschriften		13 387.88	39 285.20
	Wertberichtigung Wertschriften		-	332 190.55
	Ausserordentlicher Aufwand		1 763 963.00	1 170 187.55
	<b>Jahresgewinn</b>		<b>110 282.63</b>	-
	<b>Total Aufwand</b>		<b>1 925 322.20</b>	<b>1 559 505.50</b>

<b>Bilanz</b>		<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
<b>AKTIVEN</b>	Banken	1 527 483.82	13 066.57
	Verrechnungssteuer	27 686.20	5 772.15
	Aktive Rechnungsabgrenzung	8 824.80	-
	Wertschriften	6 000 058.84	3 533 079.65
	<b>Total Aktiven</b>	<b>7 564 053.66</b>	<b>3 551 918.37</b>
<b>PASSIVEN</b>	Passive Rechnungsabgrenzung	32 253.50	3 517.70
	Kontokorrent-Verpflichtungen:		
	Ursula Schmid-Fonds	345 326.24	-
	Nina Stüssi-Fonds	291 420.40	-
	Magdalena Wichser-Fonds	122 339.33	-
	Haltli-Fonds	1 254 764.07	-
	Fonds für Menschen mit eine Behinderung	118 622.02	-
	Rückstellung SadL (aus Legat)	2 294 720.20	1 951 727.40
	Rückstellung HPZ (aus Legat)	354 652.00	-
	Rückstellung Schwankungsreserve	1 363 000.00	320 000.00
	Fondsvermögen	990 000.00	990 000.00
	Vortragskonto per 01.01.2019	286 673.27	
	<b>Jahresgewinn pro 2019</b>	<b>110 282.63</b>	
	Vortragskonto per 31.12.2019	396 955.90	286 673.27
	<b>Total Passiven</b>	<b>7 564 053.66</b>	<b>3 551 918.37</b>

Rechnungsführung durch Rita Argenti, Geschäftsstelle Glarner Gemeinnützige.

# MAGDALENA WICHSER-FONDS

Erfolgsrechnung 2019		in CHF	2019	2018
<b>ERTRAG</b>	Kapitalerträge		3 924.57	3 461.85
	Kursgewinne Wertschriften		22 396.97	-
	Pachtzins		400.00	400.00
	<b>Jahresverlust</b>		-	<b>2 766.70</b>
	<b>Total Ertrag</b>		<b>26 721.54</b>	<b>6 628.55</b>
<b>AUFWAND</b>	Bankspesen		387.40	429.95
	Vermögensverwaltungsaufwand		207.83	55.00
	Allgemeine Spesen		650.00	800.00
	Kursverluste Wertschriften		364.07	629.00
	Wertberichtigung Wertschriften		-	4 714.60
	Abschreibung Liegenschaften		10 000.00	-
	Ausserordentlicher Aufwand		14 000.00	-
	<b>Jahresgewinn</b>		<b>1 112.24</b>	-
	<b>Total Aufwand</b>		<b>26 721.54</b>	<b>6 628.55</b>
<b>Bilanz</b>			<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
<b>AKTIVEN</b>	Banken		-	10 057.19
	Verrechnungssteuer		-	-
	Kontokorrent-Guthaben Legaten-Fonds		122 339.33	-
	Wertschriften		-	86 519.90
	Liegenschaften		45 000.00	55 000.00
	<b>Total Aktiven</b>		<b>167 339.33</b>	<b>151 577.09</b>
<b>PASSIVEN</b>	Passive Rechnungsabgrenzung		1 505.00	855.00
	Rückstellung Schwankungsreserve		31 000.00	17 000.00
	Fondsvermögen		100 000.00	100 000.00
	Vortragskonto per 01.01.2019	33 722.09		
	<b>Jahresgewinn pro 2019</b>	<b>1 112.24</b>		
	Vortragskonto per 31.12.2019		34 834.33	33 722.09
	<b>Total Passiven</b>		<b>167 339.33</b>	<b>151 577.09</b>

Rechnungsführung durch Rita Argenti, Geschäftsstelle Glarner Gemeinnützige.

# HALTLI-FONDS

Erfolgsrechnung 2019		in CHF	2019	2018
<b>ERTRAG</b>	Kapitalerträge		40 384.12	38 133.50
	Kursgewinne Wertschriften		230 466.30	1 146.50
	<b>Jahresverlust</b>		-	<b>154 297.40</b>
	<b>Total Ertrag</b>		<b>270 850.42</b>	<b>193 577.40</b>
<b>AUFWAND</b>	Beiträge und Zuwendungen		25 000.00	60 000.00
	Bankspesen		3 986.41	2 604.10
	Vermögensverwaltungsaufwand		2 138.62	583.75
	Allgemeine Spesen		650.00	800.00
	Kursverluste Wertschriften		3 746.27	11 449.60
	Wertberichtigung Wertschriften		-	118 139.95
	Ausserordentlicher Aufwand		94 000.00	-
	<b>Jahresgewinn</b>		<b>141 329.12</b>	-
	<b>Total Aufwand</b>		<b>270 850.42</b>	<b>193 577.40</b>
<b>Bilanz</b>			<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
<b>AKTIVEN</b>	Banken		-	44 193.85
	Verrechnungssteuer		-	1 521.15
	Kontokorrent-Guthaben Legaten-Fonds		1 254 764.07	-
	Wertschriften		-	948 069.95
	<b>Total Aktiven</b>		<b>1 254 764.07</b>	<b>993 784.95</b>
<b>PASSIVEN</b>	Passive Rechnungsabgrenzung		87 033.75	61 383.75
	Rückstellung Schwankungsreserve		314 000.00	220 000.00
	Fondsvermögen		650 000.00	650 000.00
	Vortragskonto per 01.01.2019	62 401.20		
	<b>Jahresgewinn pro 2019</b>	<b>141 329.12</b>		
	Vortragskonto per 31.12.2019		203 730.32	62 401.20
	<b>Total Passiven</b>		<b>1 254 764.07</b>	<b>993 784.95</b>

Rechnungsführung durch Rita Argenti, Geschäftsstelle Glarner Gemeinnützige.

# FONDS FÜR MENSCHEN MIT EINER BEHINDERUNG

Erfolgsrechnung 2019		in CHF	2019	2018
<b>ERTRAG</b>	Kapitalerträge		3 817.81	6 314.25
	Kursgewinne Wertschriften		21 787.67	–
	<b>Jahresverlust</b>		–	<b>7 806.35</b>
	<b>Total Ertrag</b>		<b>25 605.48</b>	<b>14 120.60</b>
<b>AUFWAND</b>	Bankspesen		376.86	103.85
	Vermögensverwaltungsaufwand		202.18	55.90
	Allgemeine Spesen		650.00	800.00
	Kursverluste Wertschriften		354.16	–
	Wertberichtigung Wertschriften		–	13 160.85
	<b>Jahresgewinn</b>		<b>24 022.28</b>	–
	<b>Total Aufwand</b>		<b>25 605.48</b>	<b>14 120.60</b>
<b>Bilanz</b>			<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
<b>AKTIVEN</b>	Banken		–	8 193.09
	Kontokorrent-Guthaben Legaten-Fonds		118 622.02	
	Wertschriften		–	85 756.65
	<b>Total Aktiven</b>		<b>118 622.02</b>	<b>93 949.74</b>
<b>PASSIVEN</b>	Passive Rechnungsabgrenzung		1 505.90	855.90
	Fondsvermögen		102 648.85	102 648.85
	Vortragskonto per 01.01.2019	– 9 555.01		
	<b>Jahresgewinn pro 2019</b>	<b>24 022.28</b>		
	Vortragskonto per 31.12.2019		14 467.27	– 9 555.01
	<b>Total Passiven</b>		<b>118 622.02</b>	<b>93 949.74</b>

Rechnungsführung durch Rita Argenti, Geschäftsstelle Glarner Gemeinnützige.



Bericht der Revisionsstelle  
zur Eingeschränkten Revision  
an die Mitgliederversammlung des Vereins  
**Glarner Gemeinnützige**  
8755 Ennenda

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung) des Vereins **Glarner Gemeinnützige**, inkl. Separatrechnungen, für das am **31.12.2019** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir *nicht* auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

**UMBERG TREUHAND AG**

Curdin Umberg  
MA UZH in BWL  
zugelassener Revisor

Glarus, 23. April 2020

**UMBERG TREUHAND AG**

Zwinglistrasse 6 · Postfach · 8750 Glarus  
Telefon 055 640 66 04 · Fax 055 640 23 29

[info@umberg-treuhand.ch](mailto:info@umberg-treuhand.ch) · [www.umberg-treuhand.ch](http://www.umberg-treuhand.ch)

**Geschäftsstelle**

Glarner Gemeinnützige

Feldhoschet 5

8753 Mollis

Telefon 055 612 43 84

079 504 75 86

[info@glarnergemeinnuetzige.ch](mailto:info@glarnergemeinnuetzige.ch)

[www.glarnergemeinnuetzige.ch](http://www.glarnergemeinnuetzige.ch)